



Verordnung über den Weinbau (Weinbauverordnung)

Vom 25. Juni 2008 (Stand 1. November 2019)

Der Regierungsrat des Kantons Aargau,

gestützt auf § 91 Abs. 2^{bis} lit. a der Kantonsverfassung, die §§ 4 Abs. 3 und 38 Abs. 1 des Landwirtschaftsgesetzes des Kantons Aargau (LwG AG) vom 13. Dezember 2011 ¹⁾, die §§ 13 Abs. 2 und 27 des Gesetzes über die Organisation des Regierungsrates und der kantonalen Verwaltung (Organisationsgesetz) vom 26. März 1985 ²⁾ sowie die §§ 1 Abs. 1 lit. a und 2 Abs. 1 des Dekrets über die durch den Staat zu beziehenden Gebühren vom 23. November 1977 ³⁾, *

beschliesst:

1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 * ...

¹⁾ SAR [910.200](#)

²⁾ SAR [153.100](#)

³⁾ SAR [661.110](#)

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses
AGS 2008 S. 287

§ 2 Zuständigkeit *

¹ Das Landwirtschaftliche Zentrum Liebegg (LZL) ist für den Vollzug dieser Verordnung zuständig, soweit in den nachfolgenden Bestimmungen keine andere Zuständigkeit festgelegt wird. Es obliegen ihm insbesondere folgende Aufgaben: *

- a) * Durchführung des Bewilligungs- und Meldeverfahrens für Neuanpflanzungen sowie des Meldeverfahrens für die Erneuerung von Rebflächen (Art. 2 und 3 der Verordnung über den Rebbau und die Einfuhr von Wein [Weinverordnung] vom 14. November 2007 ¹⁾),
- b) Führung des Rebbaukatasters (Art. 61 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft [Landwirtschaftsgesetz, LWG] vom 29. April 1998 ²⁾),
- c) * Entscheid betreffend die Beseitigung beziehungsweise die Beseitigung widerrechtlich angepflanzter Reben (Art. 6 der Weinverordnung),
- d) * Entscheid betreffend die Deklassierung gemäss Art. 30a Abs. 3 der Weinverordnung, ausgenommen der Entscheide der AOC-Kommission gemäss § 3 Abs. 2 lit. b,
- e) * Überwachung der Eigenkontrolle der Einkellerinnen und Einkellerer während der Weinlese (Art. 30a Abs. 1 der Weinverordnung).
- f) * ...
- g) * ...

§ 2a * Mitteilung Deklassierung an das Amt für Verbraucherschutz

¹ Die Entscheide gemäss § 2 Abs. 1 lit. d und gemäss § 3 Abs. 2 lit. b sind dem Amt für Verbraucherschutz zur Kenntnis zuzustellen.

1^{bis}. Kommission für die Prüfung der kontrollierten Ursprungsbezeichnung (AOC-Kommission) *

§ 2b * Zusammensetzung

¹ Der Kommission für die kontrollierte Ursprungsbezeichnung (AOC-Kommission) gehören von Amtes wegen die für den Weinbau zuständige Fachperson des LZL sowie mindestens sechs Vertreterinnen und Vertreter, die mindestens drei Jahre Erfahrung im Weinbau, in der Weinbereitung oder im Weinhandel vorweisen können oder über einen anerkannten weinakademischen Titel verfügen, an.

² Die nicht vom Kanton angestellten Mitglieder der AOC-Kommission werden vom DFR auf Antrag des Branchenverbands Aargauer Wein für eine Amtsdauer von vier Jahren eingesetzt. Die Amtszeit ist auf vier Amtsperioden beschränkt. Angebrochene Amtsperioden werden nicht angerechnet.

¹⁾ SR [916.140](#)

²⁾ SR [910.1](#)

§ 2c * Organisation

¹ Die AOC-Kommission konstituiert sich selber und wählt jeweils für eine Amtsperiode eine Präsidentin oder einen Präsidenten sowie deren oder dessen Stellvertretung.

² Sie ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit ihrer Mitglieder anwesend ist. Für die Beschlussfassung ist das relative Mehr massgebend. Bei Stimmgleichheit hat die Präsidentin oder der Präsident den Stichentscheid. Beschlüsse können auf dem schriftlichen oder elektronischen Zirkularweg gefasst werden.

³ Über die Sitzungen der AOC-Kommission führt ein Mitglied der AOC-Kommission Protokoll.

⁴ Mitglieder der AOC-Kommission, die gegen die ihnen aufgrund ihrer amtlichen Funktion obliegenden Pflichten verstossen, werden unter Vorbehalt weiterer rechtlicher Schritte aus der AOC-Kommission ausgeschlossen und durch ein neues Mitglied ersetzt.

§ 3 Aufgaben *

¹ ... *

² Die AOC-Kommission hat folgende Aufgaben: *

a) * ...

b) * Durchführung Analyse und sensorische Prüfung der AOC-Weine gemäss § 18 sowie diesbezüglicher Entscheid betreffend die Deklassierung gemäss Art. 30a Abs. 3 der Weinverordnung,

c) * Entscheid über Gesuche betreffend die Bewilligung von Zusatzbezeichnungen gemäss § 14 Abs. 7,

d) * Beurteilung und Antragstellung betreffend die Zulassung weiterer Rebsorten zur Herstellung von AOC-Weinen gemäss § 15 Abs. 2.

³ ... *

2. Rebplantagen ***§ 3a * Standraum bei starken Hanglagen oder speziellen Erziehungsformen**

¹ Bei starken Hanglagen mit Querterrassen oder speziellen Erziehungsformen darf der Standraum des einzelnen Rebstocks bis 6 m² betragen. *

§ 4 Bewilligungs- und Meldeverfahren bei Neuanpflanzungen *

¹ Gesuche für Neuanpflanzungen für die Weinerzeugung sind auf dem amtlichen Formular schriftlich beim LZL einzureichen. Vor Erteilung der Bewilligung ist die kantonale Fachstelle für Natur- und Landschaftsschutz anzuhören. *

² Für die Zulassung von Rebflächen zur gewerblichen Weinerzeugung sind namentlich folgende Richtwerte zu erfüllen: *

- a) * Durchschnittliche Hangneigung: mindestens 15 %,
- b) * Höhe über Meer: maximal 550 m,
- c) * Exposition: West bis Süd-Ost.
- d) * ...

^{2bis} In begründeten Fällen können ausnahmsweise Rebflächen zur gewerblichen Weinerzeugung zugelassen werden, die von den Richtwerten gemäss Absatz 2 abweichen. *

³ Das LZL erhebt für die Behandlung von Gesuchen betreffend Neuanpflanzungen für die Weinerzeugung eine Gebühr in Höhe von Fr. 150.–. Bei besonders aufwändigen Verfahren kann die Gebühr bis Fr. 1'000.– erhöht werden. *

⁴ Neuanpflanzungen, die nicht der Weinerzeugung dienen, müssen dem LZL gemeldet werden. *

§ 4a * Meldeverfahren bei Erneuerung von Rebflächen und bei anderen Veränderungen betreffend den Rebbaukataster *

¹ Erneuerungen von Rebflächen und andere Veränderungen, die zu einer Anpassung des Rebbaukatasters führen, sind dem LZL spätestens bis Ende Mai eines Kalenderjahres über das vom Kanton zur Verfügung gestellte elektronische Informationssystem zu melden. *

§ 4b * Meldepflicht bei Eigengebrauch

¹ Einmalige Neuanpflanzungen auf einer Fläche ab 200 m², deren Produkte ausschliesslich dem Eigengebrauch der Bewirtschafterin beziehungsweise des Bewirtschafters gemäss Art. 2 Abs. 4 der Weinverordnung dienen, sind dem LZL spätestens bis Ende Mai eines Kalenderjahres schriftlich zu melden. *

² Erneuerungen von Rebflächen ab 200 m², deren Produkte ausschliesslich dem Eigengebrauch der Bewirtschafterin beziehungsweise des Bewirtschafters dienen, und andere diesbezügliche Veränderungen, die zu einer Anpassung des Rebbaukatasters führen, sind dem LZL spätestens bis Ende Mai eines Kalenderjahres schriftlich zu melden. *

3. Weinlesekontrolle *

§ 5 * ... *

§ 5a * Elektronische Erfassung der Traubenposten *

¹ Die Einkellerin oder der Einkellerer erfasst die Angaben gemäss Art. 29 Abs. 1 der Weinverordnung für die einzelnen Traubenposten innert Wochenfrist nach der Weinlese im vom Kanton zur Verfügung gestellten elektronischen Informationssystem. *

^{1b} Die Traubenmenge in kg ist mit einer durch die zuständige Eichmeisterin oder den zuständigen Eichmeister geprüfte Waage zu wägen. Auch eigene Traubenposten von Betrieben gemäss Art. 35 Abs. 3 der Weinverordnung sind zu wägen. *

² ... *

³ Der Kanton stellt der Bewirtschafterin beziehungsweise dem Bewirtschafter die persönlichen Weinleседaten über das elektronische Informationssystem zur Verfügung. *

§ 6 * ...

§ 6a * ...

§ 7 * ...

§ 8 * ...

4. Anforderungen an Weine mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung ***§ 8a *** Roséwein

¹ AOC-Roséweine dürfen bis zu 10 % Weisswein enthalten.

§ 9 Mindestzuckergehalte

¹ Es gelten folgende natürlichen Mindestzuckergehalte in °Brix beziehungsweise in °Öchsle (Art. 63 Abs. 3 LwG sowie Art. 21 Abs. 5 der Weinverordnung): *

Weinart	Traubensorte	°Brix	°Öchsle
AOC-Weine	Blauburgunder, blaue Spezialitäten, Pinot gris, Gewürztraminer, Kerner, Chardonnay, Sauvignon blanc *	17,8°	73°
AOC-Weine	Dornfelder, Dakapo *	17,1°	70°
AOC-Weine	Müller-Thurgau, Charmont, Bacchus, Seyval blanc, Riesling, Räuschling, Elbling, Guttedel, Dunkelfelder, Muscat Bleu, weisse Spezialitäten *	15,9°	65°
Landweine *
Landweine *

§ 9a* Anreicherung

¹ Durch die zulässigen Anreicherungsverfahren darf bei AOC-Weinen der Gesamtalkoholgehalt der frischen Weintrauben, des Traubenmosts, des teilweise vergorenen Traubenmosts, des Jungweins oder des Weins um bis zu 2,5 auf 15 Volumenprozent erhöht werden.

§ 9b* Süssung

¹ Die Süssung von AOC-Weinen ist zulässig, wenn die Grenzwerte und Bedingungen gemäss der Anlage 11 zu Anhang 9 der Verordnung des EDI über Getränke vom 16. Dezember ¹⁾ erfüllt sind.

² Der Gesamtalkoholgehalt der frischen Weintrauben, des Traubenmostes, des teilweise vergorenen Traubenmostes, des Jungweins oder des Weins darf dabei auf 15 Volumenprozent angehoben werden.

§ 10 Höchsterträge

¹ Für AOC-Weine gelten die folgenden maximal zulässigen Erträge pro m² und Sorte (Art. 21 Abs. 6 der Weinverordnung):

- a) 1,1 kg für rote Traubensorten,
- b) 1,3 kg für weisse Traubensorten.

¹⁾ SR [817.022.12](#)

² Bei der Erfassung der zulässigen Erträge wird eine Toleranz von maximal 5 % gewährt.

§ 11 Ausnahmen

¹ In Ausnahmejahren kann das DFR auf Antrag der AOC-Kommission Brix- beziehungsweise Öchslegrade sowie Höchstertträge senken beziehungsweise erhöhen. In keinem Fall dürfen jedoch die vom Bund festgelegten Brixgrade unter- und/oder die Höchstertträge überschritten werden. *

§ 12 * ...

5. Kontrollierte Ursprungsbezeichnung

§ 13 * ...

§ 13a * Meldepflicht

¹ Produzentinnen und Produzenten, die erstmals die kontrollierte Ursprungsbezeichnung verwenden, müssen sich beim LZL bis zum 31. März des betreffenden Jahres melden.

§ 14 AOC Aargau und Zusatzbezeichnungen *

¹ Die gesamte Rebfläche des Kantons Aargau gilt als ein einheitliches Produktionsgebiet. Weine aus dem Kanton Aargau, welche die entsprechenden Anforderungen erfüllen, dürfen die Bezeichnung «AOC Aargau» oder eine der folgenden Bezeichnungen tragen: *

- a) * Aargau AOC,
- b) * Appellation d'Origine Contrôlée Aargau,
- c) * KUB Aargau oder Aargau KUB,
- d) * Kontrollierte Ursprungsbezeichnung Aargau.

² Ortschafts- oder Gemeindenamen dürfen als Zusatzbezeichnung verwendet werden, wenn mindestens 60 % der gesamten Weinmischung im Endprodukt aus dem Traubengut der entsprechenden Ortschaft beziehungsweise Gemeinde stammen. *

³ Regionale Bezeichnungen dürfen als Zusatzbezeichnung verwendet werden, wenn mindestens 90 % der gesamten Weinmischung im Endprodukt aus dem Traubengut der jeweiligen Region stammen. *

⁴ Lagebezeichnungen dürfen als Zusatzbezeichnung verwendet werden, wenn mindestens 90 % der gesamten Weinmischung im Endprodukt aus dem Traubengut der jeweiligen Reblage stammen. *

^{4a} Zusatzbezeichnungen sind klar abgegrenzt von «AOC Aargau» anzubringen. *

⁵ Mischungen von Weinen aus verschiedenen Ortschaften oder Gemeinden des einheitlichen Produktionsgebiets, welche die Anforderungen gemäss § 14 Abs. 2 und 3 nicht erfüllen, sind als «AOC Aargau» zu bezeichnen. *

⁶ ... *

⁷ Die AOC-Kommission entscheidet auf Gesuch hin über die Bewilligung von Zusatzbezeichnungen gemäss den Absätzen 2–4. Das LZL veröffentlicht auf seiner Internetseite ein Verzeichnis, in dem sämtliche bewilligten Zusatzbezeichnungen aufgeführt sind. *

§ 15 Rebsorten

¹ Zur Herstellung von AOC-Weinen sind die Rebsorten gemäss Anhang 1 zugelassen. *

² Die AOC-Kommission beurteilt regelmässig die Eignung weiterer Rebsorten zur Herstellung von AOC-Weinen und beantragt dem Regierungsrat die Anpassung des Anhangs 1. *

§ 16 Anbaumethoden

¹ Für die Produktion von AOC-Weinen sind folgende Anbaumethoden zulässig:

- a) Stichelbau,
- b) Drahtbau im Direktzug,
- c) Drahtbau in Querterrassenlagen.

§ 16a * Methoden der Weinbereitung

¹ Soweit in dieser Verordnung nicht abweichend geregelt, sind zur Herstellung von AOC-Weinen sämtliche Methoden zulässig, die auch für Weine ohne kontrollierte Ursprungsbezeichnung zulässig sind.

§ 17 * ...

§ 18 Analyse und sensorische Prüfung

¹ Produzentinnen und Produzenten von AOC-Weinen sind verpflichtet, der AOC-Kommission stichprobenweise eine Musterflasche ihrer verkaufsfertigen AOC-Weine zwecks sensorischer Prüfung kostenlos zur Verfügung zu stellen. Deklassierte Weine werden im Folgejahr erneut geprüft. *

^{1bis} Die sensorische Prüfung erfolgt anhand des Verkostungsblatts sensorische Prüfung gemäss Anhang 3. Ein Wein wird gestützt auf § 30a Abs. 3 der Weinverordnung deklassiert, wenn die Mehrheit der anwesenden Mitglieder der AOC-Kommission dem Wein nicht mindestens 16 von 20 Punkten vergibt. *

^{1ter} Die AOC-Kommission gibt den Produzentinnen und Produzenten das Resultat der sensorischen Prüfung innert 10 Tagen bekannt. *

² Die Produzentinnen und Produzenten können innert 10 Tagen zum negativen Ergebnis der sensorischen Prüfung Stellung nehmen und eine zweite sensorische Prüfung sowie eine Analyse des Weins verlangen. Hierzu ist dem LZL eine weitere kostenlose Musterflasche des Weins zur Verfügung zu stellen. Die Analyse umfasst mindestens folgende Parameter: *

- a) Gesamtsäure,
- b) pH-Wert,
- c) Alkoholgehalt,
- d) * gesamte schweflige Säure,
- e) * flüchtige Säure,
- f) * freie schweflige Säure,
- g) * Zucker.

³ Die AOC-Kommission gibt den Produzentinnen und Produzenten das Ergebnis der zweiten sensorischen Prüfung sowie der Analyse innert 10 Tagen bekannt. *

^{3bis} Sie eröffnet den Produzentinnen und Produzenten die Deklassierung gemäss § 3 Abs. 2 lit. b innert 10 Tagen nach *

- a) Ablauf der Frist gemäss Absatz 2,
- b) Gewährung des rechtlichen Gehörs zu den Ergebnissen der zweiten sensorischen Prüfung sowie der Analyse.

⁴ ... *

§ 19 Gebühren und Auslagen *

¹ Für die sensorische Prüfung von AOC-Weinen erhebt die AOC-Kommission pro Musterflasche eine Gebühr in Höhe von Fr. 70.– bis Fr. 100.–. *

² Für die zweite sensorische Prüfung und die Analyse von AOC-Weinen erhebt die AOC-Kommission pro Musterflasche eine Gebühr in Höhe von Fr. 30.– bis Fr. 50.–. Zusätzlich haben die Produzentinnen und Produzenten die Auslagen des LZL für deren Durchführung durch ein spezialisiertes externes Unternehmen zu tragen. Die Höhe dieser Auslagen wird den Produzentinnen und Produzenten mit der Eröffnung des Resultats der sensorischen Prüfung gemäss § 18 Abs. 1^{bis} mitgeteilt. *

³ Für die Behandlung von Gesuchen betreffend die Bewilligung von Zusatzbezeichnungen gemäss § 14 Abs. 7 wird keine Gebühr erhoben. *

5^{bis}. Weinspezifische Begriffe *

§ 19a * Ergänzung der weinspezifischen Begriffe des Bundes

¹ Die Verwendung weinspezifischer Begriffe richtet sich nach Art. 19 Abs. 1 der Weinverordnung. Diese Begriffe werden wie folgt ergänzt:

Begriff	Ergänzte Begriffsbestimmung *
Auslese, Sélection, Selezione	Wein mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung, der aus Trauben überdurchschnittlicher Qualität stammt oder einem speziellen Kelterungsverfahren unterzogen wurde. Die Qualitätskriterien und deren Einhaltung beziehungsweise das Kelterungsverfahren sind zu dokumentieren.
Beerenauslese	Wein mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung, erzeugt aus Trauben mit Edelfäulebefall mit einem natürlichen Mindestzuckergehalt von 110° Öchsle (26,0° Brix). Jede Anreicherung beziehungsweise Konzentration ist verboten. *
Eiswein *	...
Oeil-de-Perdrix *	...
Reserve, Réserve, Riserva	Wein mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung, der nach einem Reifungsprozess von mindestens 18 Monaten ab dem 1. Oktober des Erntejahres für Rotweine beziehungsweise 12 Monate ab dem 1. Oktober des Erntejahres für Weissweine auf den Markt gelangt.
Schloss, Château	Wein mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung, der aus Trauben aus den Rebbergen um das in der Bezeichnung erwähnte Schloss gekeltert wurde.
Spätlese	Wein mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung aus Trauben, deren natürliches Mostgewicht mindestens 3° Öchsle über dem Betriebsdurchschnitt der Weinbezeichnung der verwendeten Sorte liegt.

Begriff	Ergänzte Begriffsbestimmung *
Strohwein	Wein mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung, hergestellt aus weissen oder roten, auf Stroh, Hor- den, Lattenkisten oder nach einer anderen geeigne- ten Methode getrockneten Trauben. Jede Anreiche- rung beziehungsweise Konzentration ist verboten. *
Trockenbeerenauslese *	...

6. Schlussbestimmungen

§ 20 Rechtsschutz gegen Entscheide der AOC-Kommission *

¹ ... *

² ... *

³ Gegen Entscheide der AOC-Kommission gemäss § 3 Abs. 2 lit. b, c und d kann beim Departement Gesundheit und Soziales Beschwerde geführt werden. Der wei- tere Rechtsweg und die Strafbestimmungen richten sich nach den Vorschriften des Lebensmittelrechts. *

§ 20a * Übergangsbestimmung

¹ Beschriftungen der bisherigen AOC-Bestimmungen dürfen bis und mit der Ernte 2012 verwendet werden.

§ 21 Publikation und Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung ist in der Gesetzessammlung zu publizieren. Sie tritt am 1. Sep- tember 2008 in Kraft.

Aarau, 25. Juni 2008

Regierungsrat Aargau

Landammann
BEYELER

Staatsschreiber
DR. GRÜNENFELDER

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
23.05.2012	01.08.2012	Ingress	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 1	aufgehoben	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 2	Titel geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 2 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 2 Abs. 1, lit. g)	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 3 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 3 Abs. 2, lit. b)	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 3 Abs. 2, lit. c)	eingefügt	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 4 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 4 Abs. 2, lit. d)	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 4 Abs. 3	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 6 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 6 Abs. 2	aufgehoben	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 7 Abs. 5	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 8	aufgehoben	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 11 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 12 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 2	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 3	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 4	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 4a	eingefügt	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 5	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 6	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 14 Abs. 7	eingefügt	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 15 Abs. 1	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 15 Abs. 2	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 17	aufgehoben	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 18 Abs. 3	geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 20	Titel geändert	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 20 Abs. 1	aufgehoben	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	§ 20a	eingefügt	AGS 2012/4-10
23.05.2012	01.08.2012	Anhang 2	aufgehoben	AGS 2012/4-10
17.12.2014	01.01.2015	§ 5 Abs. 1	geändert	AGS 2014/6-22
17.12.2014	01.01.2015	§ 6 Abs. 1	aufgehoben	AGS 2014/6-22
17.12.2014	01.01.2015	§ 6a	eingefügt	AGS 2014/6-22
17.12.2014	01.01.2015	§ 7	aufgehoben	AGS 2014/6-22
18.03.2015	01.08.2015	Ingress	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 2 Abs. 1, lit. d)	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 2 Abs. 1, lit. e)	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	Titel 2.	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 3a	eingefügt	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4	Titel geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4 Abs. 1	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4 Abs. 2, lit. a)	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4 Abs. 2, lit. b)	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4 Abs. 2, lit. c)	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4 Abs. 2, lit. d)	aufgehoben	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4 Abs. 3	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4a	eingefügt	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 4b	eingefügt	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	Titel 3.	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 5	Titel geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 5 Abs. 1	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 5 Abs. 2	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 5a	eingefügt	AGS 2015/3-8

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
18.03.2015	01.08.2015	§ 6	aufgehoben	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 6a Abs. 1	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 6a Abs. 2	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	Titel 4.	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 9 Abs. 1	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 9a	eingefügt	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 11 Abs. 1	geändert	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 12	aufgehoben	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	Titel 5 ^{ms} .	eingefügt	AGS 2015/3-8
18.03.2015	01.08.2015	§ 19a	eingefügt	AGS 2015/3-8
11.09.2019	01.11.2019	Ingress	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1, lit. a)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1, lit. c)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1, lit. d)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1, lit. e)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1, lit. f)	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2 Abs. 1, lit. g)	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2a	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	Titel 1 ^{ms} .	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2b	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 2c	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 1	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 2	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 2, lit. a)	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 2, lit. b)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 2, lit. c)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 2, lit. d)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3 Abs. 3	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 3a Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4 Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4 Abs. 2	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4 Abs. 2 ^{bs}	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4 Abs. 3	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4 Abs. 4	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4a	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4a Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4b Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 4b Abs. 2	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 5	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 5a	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 5a Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 5a Abs. 1b	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 5a Abs. 2	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 5a Abs. 3	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 6a	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	Titel 4.	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 8a	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "Landweine"	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 9 Abs. 1, Tabelle, "Landweine"	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 9b	eingefügt	AGS 2019/6-09

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
11.09.2019	01.11.2019	§ 13	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 13a	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 1, lit. a)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 1, lit. b)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 1, lit. c)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 1, lit. d)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 6	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 14 Abs. 7	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 15 Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 15 Abs. 2	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 16a	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 1 ^{bs}	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 1 ^{sr}	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 2	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 2, lit. d)	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 2, lit. e)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 2, lit. f)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 2, lit. g)	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 3	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 3 ^{bs}	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 18 Abs. 4	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19	Titel geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19 Abs. 1	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19 Abs. 2	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19 Abs. 3	eingefügt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Ergänzte Begriffsbestimmung"	umbenannt	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Beerenauslese" / "Ergänzte Begriffsbestimmung"	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Eiswein"	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Oeil-de-Perdrix"	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Strohwein" / "Ergänzte Begriffsbestimmung"	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Trockenbeerenauslese"	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 20 Abs. 2	aufgehoben	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	§ 20 Abs. 3	geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	Anhang 1	Name und Inhalt geändert	AGS 2019/6-09
11.09.2019	01.11.2019	Anhang 3	eingefügt	AGS 2019/6-09

Änderungstabelle - Nach Paragraph

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
Ingress	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
Ingress	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
Ingress	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 1	23.05.2012	01.08.2012	aufgehoben	AGS 2012/4-10
§ 2	23.05.2012	01.08.2012	Titel geändert	AGS 2012/4-10
§ 2	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 2 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1, lit. a)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1, lit. c)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1, lit. d)	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 2 Abs. 1, lit. d)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1, lit. e)	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 2 Abs. 1, lit. e)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1, lit. f)	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 2 Abs. 1, lit. g)	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 2 Abs. 1, lit. g)	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 2a	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
Titel 1 ^{bis}	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 2b	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 2c	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 3	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 3 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 2, lit. a)	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 2, lit. b)	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 3 Abs. 2, lit. b)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 2, lit. c)	23.05.2012	01.08.2012	eingefügt	AGS 2012/4-10
§ 3 Abs. 2, lit. c)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 2, lit. d)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 3 Abs. 3	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
Titel 2.	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 3a	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 3a Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 4	18.03.2015	01.08.2015	Titel geändert	AGS 2015/3-8
§ 4	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 4 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 4 Abs. 1	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 4 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 4 Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 4 Abs. 2, lit. a)	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 4 Abs. 2, lit. b)	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 4 Abs. 2, lit. c)	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 4 Abs. 2, lit. d)	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 4 Abs. 2, lit. d)	18.03.2015	01.08.2015	aufgehoben	AGS 2015/3-8
§ 4 Abs. 2 ^{bis}	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 4 Abs. 3	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 4 Abs. 3	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 4 Abs. 3	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 4 Abs. 4	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 4a	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 4a	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 4a Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 4b	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 4b Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 4b Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
Titel 3.	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 5	18.03.2015	01.08.2015	Titel geändert	AGS 2015/3-8
§ 5	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 5 Abs. 1	17.12.2014	01.01.2015	geändert	AGS 2014/6-22
§ 5 Abs. 1	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
§ 5 Abs. 2	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 5a	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 5a	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 5a Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 5a Abs. 1b	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 5a Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 5a Abs. 3	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 6	18.03.2015	01.08.2015	aufgehoben	AGS 2015/3-8
§ 6 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 6 Abs. 1	17.12.2014	01.01.2015	aufgehoben	AGS 2014/6-22
§ 6 Abs. 2	23.05.2012	01.08.2012	aufgehoben	AGS 2012/4-10
§ 6a	17.12.2014	01.01.2015	eingefügt	AGS 2014/6-22
§ 6a	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 6a Abs. 1	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 6a Abs. 2	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 7	17.12.2014	01.01.2015	aufgehoben	AGS 2014/6-22
§ 7 Abs. 5	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 8	23.05.2012	01.08.2012	aufgehoben	AGS 2012/4-10
Titel 4.	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
Titel 4.	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 8a	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 9 Abs. 1	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "AOC-Weine" / "Traubensorte"	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "Landweine"	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 9 Abs. 1, Tabelle, "Landweine"	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 9a	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 9b	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 11 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 11 Abs. 1	18.03.2015	01.08.2015	geändert	AGS 2015/3-8
§ 12	18.03.2015	01.08.2015	aufgehoben	AGS 2015/3-8
§ 12 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 13	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 13a	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 14	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 1, lit. a)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 1, lit. b)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 1, lit. c)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 1, lit. d)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 2	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 3	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 4	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 4a	23.05.2012	01.08.2012	eingefügt	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 5	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 6	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 6	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 14 Abs. 7	23.05.2012	01.08.2012	eingefügt	AGS 2012/4-10
§ 14 Abs. 7	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
§ 15 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 15 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 15 Abs. 2	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 15 Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 16a	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 17	23.05.2012	01.08.2012	aufgehoben	AGS 2012/4-10
§ 18 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 1 ^{bs}	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 1 ^{ter}	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 2, lit. d)	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 2, lit. e)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 2, lit. f)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 2, lit. g)	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 3	23.05.2012	01.08.2012	geändert	AGS 2012/4-10
§ 18 Abs. 3	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 3 ^{bs}	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 18 Abs. 4	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 19	11.09.2019	01.11.2019	Titel geändert	AGS 2019/6-09
§ 19 Abs. 1	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 19 Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
§ 19 Abs. 3	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09
Titel 5 ^{bs}	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 19a	18.03.2015	01.08.2015	eingefügt	AGS 2015/3-8
§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Ergänzte Begriffsbestimmung"	11.09.2019	01.11.2019	umbenannt	AGS 2019/6-09
§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Beerenauslese" / "Ergänzte Begriffsbestimmung"	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Eiswein"	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Oeil-de-Perdrix"	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Strohwein" / "Ergänzte Begriffsbestimmung"	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 19a Abs. 1, Tabelle, "Trockenbeerenauslese"	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 20	23.05.2012	01.08.2012	Titel geändert	AGS 2012/4-10
§ 20 Abs. 1	23.05.2012	01.08.2012	aufgehoben	AGS 2012/4-10
§ 20 Abs. 2	11.09.2019	01.11.2019	aufgehoben	AGS 2019/6-09
§ 20 Abs. 3	11.09.2019	01.11.2019	geändert	AGS 2019/6-09
§ 20a	23.05.2012	01.08.2012	eingefügt	AGS 2012/4-10
Anhang 1	11.09.2019	01.11.2019	Name und Inhalt geändert	AGS 2019/6-09
Anhang 2	23.05.2012	01.08.2012	aufgehoben	AGS 2012/4-10
Anhang 3	11.09.2019	01.11.2019	eingefügt	AGS 2019/6-09

Anhang 1¹ (Stand 1. November 2019)**Zugelassene Rebsorten für AOC-Weine (§ 15 Abs. 1)**

1. *Rebsorten gemäss Anhang zur Verordnung des BLW über das Rebsortenverzeichnis vom 28. Oktober 2015*^{2, 3}

2. *Weitere Rebsorten***2.1 Weisswein-Sorten**

1.	Bacchus	2.	Bianca
3.	Bronner	4.	Cabernet Blanc
5.	Johanniter	6.	Kalina
7.	Morio Muskat	8.	Muscat Olivier
9.	Muscaris	10.	Sauvignon Gris
11.	Scheurebe	12.	Solaris
13.	Souvignier Gris	14.	Vidal Blanc

2.2 Rotwein-Sorten

1.	Acolon	2.	Blaufränkisch / Lemberger
3.	Cabaret Noir	4.	Cabernet Carbon
5.	Cabernet Carol	6.	Cabernet Cortis
7.	Cabernet Cubin	8.	Cabernet Dorsa
9.	Cabernet Jura	10.	Cabernet Mitos
11.	Cabertin	12.	Chambourcin
13.	Dakapo	14.	Dornfelder
15.	Dunkelfelder	16.	Frühburgunder
17.	Lagrein	18.	Landal
19.	Muscardin	20.	Muscat Bleu

¹ Anhang 1 zur Verordnung über den Weinbau (Weinbauverordnung) vom 25. Juni 2008 (SAR [915.712](#))

² SR [916.140.1](#)

³ Die Rebsorte Müller-Thurgau wird im Kanton Aargau auch als "R-S", "RxS" und "Riesling-Sylvaner" bezeichnet.

915.712

21.	Nebbiolo	22.	Pinot Meunier
23.	Pinotage	24.	Rondo
25.	St. Laurent	26.	Triomphe d'Alsace
27.	Zweigelt		

Anhang 3 ¹ (Stand 1. November 2019)

Verkostungsblatt sensorische Prüfung (§ 18 Abs. 1 ^{bis})

Weinmuster	Nr.	Wein	Jahrgang
Kriterien ⁱ		Punktzahl	Bemerkungen ^{ii, iii}
Bukett			
Körper, Harmonie, Nachhaltigkeit			
Reintönigkeit			
Gesamteindruck, Typizität			
Gesamtpunktzahl ^{iv}			

Ort, Datum	Mitglied AOC-Kommission	Unterschrift

¹ Anhang 3 zur Verordnung über den Weinbau (Weinbauverordnung) vom 25. Juni 2008 (SAR [915.712](#))

915.712

- i Pro Kriterium können maximal 5 Punkte erzielt werden. Die Abstufung erfolgt in $\frac{1}{4}$ Punkten.
- ii Fehler wie zum Beispiel Reduktion, Ester/Flüchtige, Oxidation, Brettanomyces, Bockser, Muffig/Kork oder untypischer Alterungston führen zu Abzügen und sind in der Spalte Bemerkungen aufzuführen.
- iii Allfällige Dominanzen wie zum Beispiel Süsse, Säure, Gerbstoff, Kohlensäure, Alkohol oder Salzigkeit führen zu Abzügen und sind in der Spalte Bemerkungen aufzuführen.
- iv Bei einer Gesamtpunktzahl unter 16 Punkten ist zu jedem Einzelkriterium in der Spalte Bemerkungen der Grund für die jeweilige Bewertung aufzuführen.